



# **Sammlung Theaterzettel**

**Pastor Waldemar Brose**

**L'Arronge, Adolph**

**1895-10-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 14. Oktober 1895.

16. Vorstellung im Abonnement B.

# Pastor Brose.

Schauspiel in 4 Akten von Adolph L'Arronge.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

Personen:

Pastor Waldemar Brose	.	.	.	.	*	*
Johanna, seine Frau	.	.	.	.	Herr	Rothenberg.
Hermann Brose, cand. theol., deren Sohn	.	.	.	.	Herr	Schreiner.
Baron Zellendorf, Gutsbesitzer	.	.	.	.	Herr	Neumann.
Julius Kramer, Schmied	.	.	.	.	Herr	Hecht.
Franz, sein Sohn	.	.	.	.	Herr	Kölfert.
Gretchen Wendt	.	.	.	.	Herr	Kaden.
Bauer Sievers	.	.	.	.	Herr	Tietsch.
Sam Birnbaum, ein Hausirer	.	.	.	.	Herr	Bauer.
Lina, Dienstmagd beim Pastor	.	.	.	.	Herr	De Lant.
Eine Bauersfrau	.	.	.	.	Herr	Schelly.

\* \* \* Pastor Waldemar Brose: Herr Dr. Oskar Kaiser vom Stadttheater in Köln als Gast.

Kasseneröffnung 1½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 1½10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Mit. 3.— per Platz	Loge II. Rangs, 1. Reihe	Mit. 3.— per Platz
Parterreloge	.	3.50	2. u. 3. Reihe	2.50 " "
Loge I. Rangs	.	" "	Loge III. Rangs, 1. Reihe	2. " "
Loge II. Rangs (4 Plätze)				1.20 " "
Reserveloge I. Rangs 1. Reihe	.	5.— "	Sperrstieg im Parquet	3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	.	4.50 " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rangs, 2. u. 3. Reihe	.	3.— "	Parterre	1.50 " "
Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe	.	2.— "	Gallerieloge	.80 " "
2. u. 3. Reihe	.	1.50 " "	Gallerie	.40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgenannten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Urteilung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:

Nach Heidelberg	10 Uhr 53
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08
(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht ½ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Von Ludwigshafen:

Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)	

Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Mittwoch, den 16. Oktober 1895. 16. Vorstellung im Abonnement A.

## Alessandro Stradella.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich. Musik von Flotow.

Hierauf:

## La Serpentine.

(Serpentinentanz.)

Anfang 7 Uhr.

## Theater-Nachricht:

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahr 1895/96 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegengenommen. Den neu zugehenden Abonnenten werden für die bereits stattgefundenen Vorstellungen Ersatzbillets verabfolgt.